

Läuft unter Wasser: Die Wasserramsel

Die gut stärkeorgere Wasserramsel lebt an rieselnden Bächen und an Wassermühlen. An der Hunte ist sie zuweilen im Bereich der Sohlgleiten zu sehen. Der rundliche, kurzschwänzige Vogel mit dem weißlichen Keh- und Brustlatz ist ein nördlicher Gast. Er sitzt meistens auf Steinen im Wasser oder am Ufer, knickt häufig. Wer Glück hat, sieht die Wasserramsel schwimmen und tauchen. Eine Besonderheit: Sie läuft auch unter Wasser auf dem Gewässergrund und erbeutet dabei Insektenlarven und kleine Fische.



BESCHREIBUNG: Untergetauchte oder schwimmende Wasserpflanze. Im Frühjahr mit schmalen Unterwasserblättern, die später absterben. Ende April/Mai erscheinen die arttypischen grünlichen bis rötlichen Schwimmblätter, die bis zu zwölf Zentimeter lang werden können.

BLÜTENSTAND: Aus dem Wasser ragende, unscheinbare Ähre.

BLÜHPHASE: Juli bis August.

BESONDERHEITEN: Schwimmblätter spenden Jungfischen Schatten und dienen Libellen zur Eiablage.

VORKOMMEN, GEFÄHRDUNG: Das Schwimmende Laichkraut kommt an der mittleren Hunte noch hier und da vor, war früher aber häufiger. Die manchmal zu kleinen »Teppichen« aufschwimmende Wasserpflanze kennt wohl jeder Wasserwanderer. Es ist nicht gefährdet, seine Bestände in der mittleren Hunte sind aber so klein, dass die Pflanzen weder ausgerissen noch anderweitig beschädigt werden sollten.



Im Naturpark Wildeshauser Geest lassen sich hervorragende Naturschutzgebiete, Wälder, Heiden, Hügel- und Großsteingräber, lauschige Dörfer mit uralten Bäumen, tiefe Seen und zahlreiche Fließgewässer erkunden. Viele naturkundliche, landschaftliche und kulturelle Kleinodien liegen dicht beieinander und sind zu Fuß oder per Fahrrad zu entdecken, Gewässer mit Kanu oder Boot. Wie wäre es mit einer Fahrradtour von Wildeshausen nach Goldenstedt entlang des Hunteradweges mit Besichtigung des Pestruuper Gräberfeldes und einem Abstecher ins Goldenstedter Moor? Auf der Strecke liegen Großsteingräber, ein Urwald, das Naturschutzinformationszentrum Goldenstedter Moor und natürlich das Hunteetal mit überraschenden Aussichten auf den Fluss.

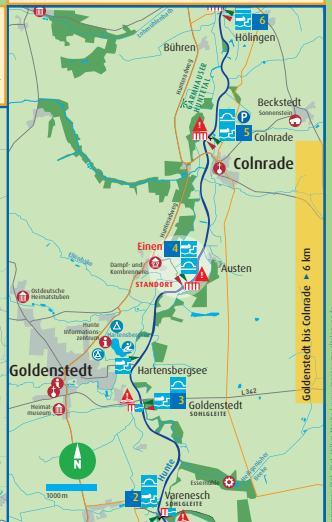
Hunte natur

WASSER WANDERN
FLUSS ENTDECKEN



Drei Touren-Vorschläge mit dem Kanu

Eine Etappe ist für Einsteiger genau das Richtige. Wer es langsam angehen lässt, schafft vier bis fünf Kilometer in einer Stunde.



Goldenstedt bis Colbitz

	Eis-/Ausgangsstelle		Parkplatz		tourist Information		Hotel / Pension
	Reizplatz		Wehr, wehr bedarft		Kirche		Gaststätte / Cafe
	Wehr-Lauf des Lebenslauf		Wehr und Schließung		Museum		Umfeldmöglichkeit
	Eis-/Ausgangsstelle		Brücken		Sehenswürdigkeit		Campingplatz
	Achtung! Lebensdauer		Ausgangsstelle		Archäologie, Stätte		Zeltplatz
	Stromschnelle		Wasserwehr		Wasserwehr		Wohnmobilstellplatz
			Waldschneise		Badbad		Hallen- oder Freibad
			Bachschneise		Bachschneise		Rad- und Wanderwege